Auerklamm (ab Wolfsbrücke)

mittlere u. untere Auerklamm (so bei Riml/Amor und ASI-Canyoning Schluchtenführer,Nederbach III u. evtl. Nederbach IV,Jurassic Park

Angelegt: 2023-03-09 20:49:53	**Update:** 2024-02-09 22:58:18	**Druck:** 2025-12-08 09:12:44
Land: Österreich / Austria **Region:** Tirol **Subregion:** Bezirk Imst **Ort:** Oetz		
Schwierigkeit: Schwierig	**Grad:** v4 a5 IV	**Gesamtzeit:** 3h40
Zustiegszeit: 10min	**Begehungszeit:** 3h	**Rückwegszeit:** 30min
Einstiegshöhe: 1020m	**Ausstiegshöhe:** 780m	**Höhendifferenz:** 240m
Canyonstrecke: m	**Höchste Abseilstelle:** 40m	**Anzahl Abseiler:** 20
Transport: Auto möglich	**Gestein:** granite	**Einzugsgebiet:** 22.00km²
Saison:	**Ausrichtung:** West	**Beste Zeit:**
Bewertung: ☆ 3.8 (13)	**Beschreibung:** ★ 2.8 (9)	**Verankerung:** ★ 3 (10)
Besonderheiten:		
Ausrüstung: Seile: 2x 45m/1x20m		

Charakteristik:
Sehr wasserreiche Schlucht mit einigen tiefen Gumpen, 40m hoher aquatischer Wasserfall umgehbar; sehr rutschig; anspruchsvolle Tour; viele Abseilstellen, Rutschen und Sprünge; großes Einzugsgebiet; Granitgestein; sehr gut abgesichert; Stausee und Staubecken oberhalb der Schlucht in Sellrain -Silz
!Hinweistafel von evtl. Spülungen beachten; bei hohen Wasserstand sehr gefährlich!;
Vor Begehung unbedingt Pegel bei Meßstab orografisch links unterhalb des letzten Beckens prüfen (roter Bereich - nicht einsteigen, blauer Bereich oder weniger - OK)
viele Stellen können meist rutschend oder springend bewältigt werden; der obere Teil der Auerklamm (oberhalb der Wolfsbrücke) wird nicht empfohlen, da man Privatbesitz durchquert; wird sehr stark kommerziell begangen.

Es erscheint an dieser Stelle angezeigt, die verschiedenen Abschnitte des Nederbachs, soweit sie üblicherweise canyoningmäßig begangen werden, zu gliedern, um dann die entsprechenden Bezeichnungen zuzuordnen.
Der 1. Abschnitt in der Nähe des Weilers Mareil ist rund 8 km von Taxegg und damit den Abschnitten der Auerklamm entfernt. Unter den vielen Bezeichnungen sind die relativ häufig genannten Alpenrosenklamm bzw. Stopfer. Ich habe diesen Abschnitt auch als Nederbach I bezeichnet (Näheres zu diesem Aschnitt unter "Alpenrosenklamm").
Der 2.Abschnitt hängt mit den weiteren Abschnitten 3 (und ggf. 4) ohne eindeutige räumliche Unterbrechung zusammen. Dieser Abschnitt beginnt in Mühlau und endet bei der Wolfsbrücke. Wenn man von Auerklamm sprach, hatte man früher in aller Regel nur den Nederbach-Abstieg ab Wolfsbrücke im Auge. Grund dafür dürfte sein , dass schon die frühe vor allem kommerzielle Canyoningausübung im Nederbach sich im wesentlichen auf diesen unteren Bereich beschränkte. Relativ spät erst wurde dieser 2. Abschnitt eingesichert und auch heute noch ist er im Wesentlichen kommerziellen Veranstaltern vorbehalten. Siehe dazu auch die obige Empfehlung, diesen Abschnitt besser nicht zu begehen. Zudem kommt die Qualität dieses Abschnitts nicht an die Attraktivität des Bereichs unterhalb der Wolfsbrücke heran (zu diesem Abschnitt näher unter "Obere Auerklamm" bzw. Nederbach II).
Der 3. Abschnitt beginnt nun an der Wolfsbrücke. Nach einer Auffassung zieht sich dieser 3. Abschnitt bis hinunter zum endgültigen Ende der Schlucht an der Holzbrücke auf Höhe 760m üNN. Diese Auffassung besteht vor allem, wenn auch nicht ausschließlich bei den Canyoning Ausübenden ohne kommerziellen Bezug. Letztlich liegt sie auch dieser Beschreibung zugrunde.
Die Guides im kommerziellen Tätigkeitsfeld haben diesen Bereich aber schon seit jeher noch einmal in 2 Teile, somit einen 3. und einen 4. Abschnitt gegliedert (so auch Riml/Amor oder die ASI Tirol - siehe Links). Grund dafür waren neben der Optimierung des Geschäftsmodells (ua. Zeitaufwand und Verdienst) auch der Umstand, dass diese 2 Teile auch unterschiedliche Schwierigkeiten und Risiken beinhalteten. Ein Aspekt war insoweit, der im ersten Teil zu findende 45m-Fall, der im meist im doch recht kräftigen Strahl zu seilen war. Inzwischen ist hier jedoch auch eine "Trockenroute" eingebohrt.
Ob man nun diese weitere Untergliederung in Nederbach III und IV, entsprechend Mittl. u. Untere Auerklamm für angemessen erachtet, ist nach meinem Dafürhalten Geschmackssache. Da jedoch hier eine einheitliche Beschreibung für diesen gesamten Bereich ab Wolfsbrücke bereits vorliegt, nehme ich das als Ausgangspunkt auch für meine Gliederung, dh., Nederbach III bzw Auerklamm ab Wolfsbrücke bis Schluchtende muß nicht in 2 Beschreibungen zerlegt werden. Die mehreren Zu- und Ausstiegsmöglichkeiten - inzwischen beidseitig - nehmen diesem dritten Abschnitt nicht den Charakter der Einheit.
Oder ökonomisch gedacht: Wer hier 2 Beschreibungen für einen zweigeteilten Bereich unterhalb der Holzbrücke haben will, wird wohl nicht daran gehindert, diese neu zu entwerfen.

Hydrologie:

Anfahrt:
Von der Inntalautobahn fährt man ins Ötztal --> kurz nach dem Gasthof Ambach führt li. eine Straße Richtung Ebene --> Hier kann bei der Holzbrücke (Ausstieg) ein Schattelauto geparkt werden und der Wasserstand (! Wasserableitung) gecheckt werden --> danach fährt man wieder auf die Hauptstraße bis zur Ortschaft Ötz--> von Ötz fährt man dann auf der Bergstraße (Küthaistraße) nach Ötzerau und noch etwas weiter bis kurz vor Wies --> hier noch vor der scharfen re. Kurve in der Ausbuchtung parken (Platz für ca. 5 PKW). Der Parkplatz wird sehr stark von den Outdoorclubs genützt. Alternativ kann etwas weiter oben nach den Häusern von Wies bei der Brücke li. geparkt werden.

Zustieg:
Bei dem markanten orangen Vermessungspunkt und einer Parkbank führt ein Weg bergab zu einer Holzbrücke. Hier ist der Einstieg in die mittlere Auerklamm (Abseilen) der nicht auf dem Topo eingezeichnet ist. Den Einstieg in die untere Auerklamm erreicht man über einen Pfad der links von der kleinen Kapelle, gleich bei der Holzbrücke, abzweigt. Steil bergab geht es ca. 10 Minuten bis man den Einstieg erreicht. Will man die Schlucht vollkommen durchsteigen so gibt es noch einen Einstieg oberhalb von Taxegg siehe obere Auerklamm/Nederbach II). Am Ortsende kommt man zu einer Brücke, und folgt dann dem Bachlauf auf der rechten Seite bis zu einem kleinen Staudamm.

Alternativ bei großem Schotterparkplatz rechts der Ötztaler Straße parken und in ca. 35min zu Fuß über steilem Wanderweg zur Brücke gehen.

Tour:
Abseiler über trockene ca.30m hohe Abseilstelle (scharfe Kante!) oder Brücke --> es folgt eine 10m Abseilstelle in Gumpen --> Über ein Fixseil im Wasser geht es weiter bis zur 15m Rutsche unterhalb der Wolfsbrücke --> vom engen Wasserbecken mit kurzen Fixseilen 5m in eine verwinkelte Stelle abseilen + 4m Rutsche in Gumpen --> Nach dem Gumpen gibt es li. einen Notausstieg (Möglichkeit den 40m-Wasserfall zu umgehen) --> Für die Umgehung geht man über die Wolfsbrücke und folgt den Wanderweg or. re. Talwärts vorbei an einem Aussichtspunkt --> gleich danach kann li. über einen Klettersteig wieder in den Bach abgestiegen werden --> Wird der Notausstieg nicht benötigt, geht es mit einer 3-er Rutschkombination (7m, 3m und 8m) weiter --> Danach kommt die höchste ca. 40m Abseilstelle in der Wasserführung! (Seilbahnsystem möglich, Bohrhaken am großen Fels unten li.) --> nach der hohen Stufe über Felsplatten abklettern und weiter über die 6m Felsrutsche (abseilen möglich) --> Abseilstelle (6m) --> kleine Stufe mit Fixseil --> weitere Abseilstelle außerhalb der Wasserführung ca. 10m --> Nach dem Grillplatz kommt eine ca.7-8m Rutsche die zum Teil überhängend ist (abseilen möglich) --> bei der nächsten Abseilstelle kann 5m abgeseilt werden um dann 3-4m zu springen. --> danach kommt man zum Kettenstand --> abseilen über Fixseil in Felsgrotte --> Es folgt ein Sprung 6m in den Whirlpool und eine 10m schräge Felsstufe wo man über das Fixseil in den “Dom” abseilt --> danach überquert man mit Hilfe eines Stahlseil eine Engstelle -->Es folgt ein 10m-Sprung in tiefen Gumpen und ein 5m Sprung --> zwei kleinere Abseilstellen führen zum letzten schrägen ca.30m Wasserfall --> nach dem Wasserfall endet die Tour vor der schönen Holzbrücke.

Rückweg:
Ausstieg re. vor der Holzbrücke --> Nach der Tour mit einem Schuttelauto (Taxi) zum Einstiegsparkplatz hochfahren oder Alternativ: zu Fuß von der Holzbrücke zuerst re. der Straße bis zum gekennzeichneten Wanderweg und dann den steilen Wanderweg bis zur Wolfsbrücke und Einstiegparkplatz hoch folgen (ca. 30 min)

Koordinaten:
Canyon Start 47.2174 10.8771
Parkplatz Zustieg und Ausstieg 47.2168 10.8787
Canyon Ende 47.2138 10.8704

Begehungen:

2025-10-20 | System User | |📖 |⚓ | ≋ Normal | 👍 Begangen
Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Auerklamm (Quelle: https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/21812/observations.html)

2025-09-27 | Wolfgang Held | ⭐ ⭐ ⭐ ⭐ ⭐ |📖 🔵 🔵 🔵 |⚓ ★ ★ ★ | ≋ Niedrig | 👍 Begangen
Kalt

2025-08-25 | System User | |📖 |⚓ | ≋ Normal | 👍 Begangen
Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Auerklamm Tout est OK.Attention cependant : il y a deux gros bloc immergé à la sortie de deux toboggans, l'un dans la partie avant la C40, l'autre après. (Quelle: https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/21812/observations.html)

2025-08-24 | Alex Arnold | ⭐ ⭐ ⭐ ½ |📖 🔵 🔵 |⚓ | ≋ Normal | 👍 Begangen
Kalt

2025-06-29 | Clarissa Linder | ⭐ ⭐ ⭐ |📖 🔵 🔵 🔵 |⚓ ★ ★ ★ | ≋ Normal | 👍 Begangen
Alls gut

2025-06-20 | Florian Heufler | ⭐ ⭐ ⭐ ⭐ ⭐ |📖 |⚓ ★ ★ ★ | ≋ Normal | 👍 Begangen
Komplette Auerklamm mit Dom (obere,Mittlere und Untere) begangen, Einstieg bis Ausstieg 4h (Dabei Ausbildung durchgeführt), alle Sprünge und Rutschen machbar, Oberer Teil heuer stark verklaust!

2025-05-24 | Luca | ⭐ ⭐ ⭐ ⭐ |📖 🔵 🔵 🔵 |⚓ ★ ★ ★ | ≋ Normal | 👍 Begangen
Alles machbar, im „Dom" welcher umgangen werden kann liegt ein Baum, sonst geht alles easy. Viele geführte Touren wie immer:-)

2025-04-28 | Horst Lambauer | ⭐ ⭐ ⭐ ½ |📖 🔵 🔵 🔵 |⚓ ★ ★ ★ | ≋ Niedrig | 👍 Begangen
Alles tip Top eingerichtet

2024-08-15 | Clarissa Linder | ⭐ ⭐ ⭐ |📖 🔵 🔵 🔵 |⚓ ★ ★ ★ | ≋ Normal | 👍 Begangen
Viele Rutschen/Sprünge möglich. Stände top. Viel Geschiebe in den Gehpassagen.

2024-07-07 | Bavarian Canyoning | ⭐ ⭐ ⭐ ⭐ |📖 🔵 🔵 🔵 |⚓ ★ ★ ★ | ≋ Hoch | 👍 Begangen
Wir sind über den Klettersteig direkt bei dem hohen Abseiler, kurz unterhalb der Brücke, eingestiegen. Im unteren Teil sind wir kurzzeitig aus der Schlucht über einen Klettersteig auf der linken Seite ausgestiegen, da der Wasserstand zu hoch dafür war (Dom), und sind direkt bei dem hohen Sprung wieder rein. Die Becken waren alle tief und die Sprünge waren machbar. Der Fels war eher auf der rutschigen Seite. Standplätze alle auch in einem top Zustand! Lohnenswerte Tour mit einigen netten Sprüngen und Rutschen.

2023-07-10 | Patrick Summerer | ⭐ ⭐ ⭐ ⭐ ⭐ |📖 🔵 🔵 🔵 |⚓ ★ ★ ★ | ≋ Niedrig | 👍 Begangen
Zustieg kann in ca. 35min von unten zu Fuß bewältigt werden. Wir waren eine erfahrene Gruppe und haben ab der Brücke nur 1h 50min gebraucht! Einige uninteressantere Stellen wurden umgangen (bereits sehr ausgetretene Pfade von kommerziellen Gruppen), teilweise sind Fixseile eingebaut. Pegelstand bei der Meßstelle war < blau, also sehr wenig

2023-05-02 | System User | |📖 |⚓ | |
Der aktuelle Canyon wurde teilautomatisiert mit Canyon https://canyon.carto.net/cwiki/bin/view/Canyons/JurassicParkCanyon.html zusammengeführt.

2023-03-09 | System User | ⭐ ⭐ ⭐ |📖 |⚓ | |
Daten importiert von https://canyon.carto.net/cwiki/bin/view/Canyons/JurassicParkCanyon.html

2023-03-09 | System User | ⭐ ⭐ ⭐ ⭐ |📖 |⚓ | |
Daten importiert von https://www.canyoning.or.at/index.php/liste-aller-canyons/22-mittlere-und-untere-auerklamm

2022-08-08 | Thomas Fras | ⭐ ⭐ |📖 🔵 🔵 |⚓ ★ ★ ★ | | 👍 Begangen
Begehung Sommer 2022, viele Stellen zugekiest, Schlucht ist Klettersteigmäßig zugedübelt, Schlucht ganz oben und unten ok sonst naja

2022-07-22 | Joey CIA | ⭐ ⭐ ⭐ ⭐ |📖 |⚓ ★ ★ ★ | ≋ Normal | 👍 Begangen